

## Kostendämpfungs- paket I

Das Parlament diskutiert weiterhin über die Massnahmen, mit welchen die Kosten im Gesundheitswesen gedämpft werden sollen. Im ersten Teil des Kostendämpfungspaketes 1 bestehen Differenzen bei der Diskussion um die Einführung von Pauschalen für ambulante Behandlungen. Die SGK-S beantragte am 15.04.2021 zu präzisieren, dass die Tarifpartner insbesondere dann von der gesamtschweizerisch einheitlichen Tarifstruktur für ambulante Pauschalen abweichen dürfen, wenn regionale Gegebenheiten dies erfordern. Umstritten bleibt auch die Ausgestaltung eines Experimentierartikels.

## Digitalisierung im Gesundheitswesen

Die Digitalisierung ermöglicht es, selbst komplexe Abläufe effizient zu gestalten. Das stellt im Gesundheitswesen eine riesige Chance dar. Zahlreiche öffentlich gewordene Fehler und ungenügend ausgestaltete Konzepte haben im Parlament eine Flut an Vorstössen zur Digitalisierung ausgelöst.

**Das FGS unterstützt insbesondere einige grundsätzliche Vorstösse:** Die Mo. 20.3209 fordert eine gesetzliche Grundlage, damit Rezepte für Heilmittel elektronisch ausgestellt und digital übertragen werden können. Ganz allgemein fordert die Mo. 20.3243 die Beschleunigung der Digitalisierung im Gesundheitswesen – insbesondere auch vor dem Hintergrund der Covid-19-Pandemie. In diesem Zusammenhang ist auch die einstimmig eingereichte Motion der WBK-N 21.3021 zu unterstützen, welche die Nutzung

## Update

Das Paket 1b beinhaltet Massnahmen der Tarifpartner zur Steuerung der Kosten und das Beschwerderecht der Versicherten gegen Spitalplanungen. Die SGK-S wird die Detailberatung dazu nach der Sommersession aufnehmen.

**Das FGS betont weiterhin:** Ein Experimentierartikel ermöglicht es, innovative und kostendämpfende Projekte zu prüfen. Wichtig dabei ist, dass die verschiedenen Akteure auch die Möglichkeit für innovative Massnahmen erhalten, die das Gesundheitswesen zukunftsfähig machen und die Digitalisierung vorantreiben.

und den Umgang mit Gesundheitsdaten auf eine solide Grundlage für die Forschung und die Gesellschaft stellen will. Auch das Postulat 21.3195 befasst sich mit den «Lessons Learned» aus der Pandemie für den Wissenschaftsstandort Schweiz. Die SGK-S verlangt in ihrer Motion 20.3923 ein besseres Datenmanagement im Gesundheitsbereich. Dabei soll insbesondere die rasche Umsetzung der «Open Government Data»-Strategie 2019-2023 einbezogen werden sowie die Schaffung einer zentralisierten Datenverwaltung für personelle und materielle Ressourcen in Krisenzeiten.

**Das FGS unterstützt** auch die Motion 21.3294, die eine Erhöhung der Medikationsqualität und Patientensicherheit von polymorbiden Patientinnen und Patienten mittels Medikationsplänen fordert.

## Editorial

Sehr geehrte Damen und Herren

Auch über ein Jahr nach Ausbruch der Covid-19-Pandemie hat das Virus die Welt noch immer im Griff. Aber: Die Impfkampagne gewinnt an Fahrt und mit ihr auch die Aussichten auf Lockerungen. Die Mitträger des Forum Gesundheit Schweiz aus der Versicherungsbranche, der Pharmaindustrie, den Ärztinnen und Ärzten, den Konsumentinnen und Konsumenten sowie den Apotheken haben in den letzten Monaten in vielfältiger Weise dazu beigetragen, die Pandemie besser zu bewältigen.

In diesem Newsletter erhalten Sie Informationen zu den neusten politischen Geschehnissen, unter anderem Updates zum Kostendämpfungspaket I und zur Pflegeinitiative.

Vielen Dank für Ihr Engagement und Ihr Interesse.

**Damian Müller, Ständerat  
Präsident Forum Gesundheit  
Schweiz**

## Werden auch Sie Mitglied!

Das Forum Gesundheit Schweiz hält Sie informiert und lädt Sie regelmässig zu Veranstaltungen ein – im Interesse eines freiheitlichen Gesundheitswesens!

Wir freuen uns über Ihre Anmeldung unter: [contact@forumgesundheitschweiz.ch](mailto:contact@forumgesundheitschweiz.ch)

Gerne senden wir Ihnen auch zusätzliche Unterlagen.

## Pflegeinitiative

Die Pflegeinitiative fordert, dass Pflegefachpersonen im Rahmen eines neuen Modells der Zusammenarbeit mit den Versicherern mehr Kompetenzen erhalten. In der Debatte im Ständerat vom 18.03.2021 verabschiedete das Parlament den Gegenvorschlag zur Pflegeinitiative. Kern des Gegenvorschlags ist eine Ausbildungsoffensive. Ob die Initianten die Volksinitiative aufgrund des Gegenvorschlags zurückziehen, ist noch unklar.

---

## Schutz von Innovation für die Forschung

Im internationalen Umfeld gibt es Bestrebungen, den Schutz des geistigen Eigentums auf Patenten aufzuweichen, um vermeintlich mehr Impfstoff, insbesondere in den ärmeren Ländern, zu produzieren. In eine ähnliche Richtung zielt die Motion der APK-N 21.3019. Das FGS unterstützt voll und ganz das Ziel,

## Update

Das FGS unterstützt gesamtschweizerische Verträge zwischen den Verbänden der Leistungserbringer und den Versicherern: Es braucht zwingend minimale Mengenvorgaben, damit es bei der selbstständigen Leistungsanordnung nicht zu massiven Mehrkosten kommt aufgrund der erhöhten Anzahl Leistungserbringenden. Mit dem verabschiedeten indirekten Gegentwurf soll die radikale Initiative nun abgelehnt werden.

.....

dass Menschen rund um den Globus möglichst schnellen und gerechten Zugang zu COVID-19-Impfungen bekommen. Ein Aussetzen der Patentrechte ist dafür aber nicht die richtige Lösung.

Die beispiellose Kollaboration, welche zugelassene Impfstoffe in Rekord-

## Veranstaltungen

### Vorschau Veranstaltungen

#### Sessionsanlass

- Bitte reservieren Sie sich bereits den **29. September 2021 mittags**. Details und Einladung folgen.

Künftige Veranstaltungen, Medienmitteilungen und Positionspapiere finden Sie auf:

[www.forumgesundheitschweiz.ch](http://www.forumgesundheitschweiz.ch)

zeit ermöglichte, war nur dank freiwilliger und gezielter Lizenzierung zwischen verschiedensten Partnern möglich. Der Schutz des geistigen Eigentums hat es ermöglicht, in noch nie dagewesener Form zusammenzuarbeiten und Wissen unter Forschenden zu teilen. Die Motion der APK-N ist deshalb abzulehnen.

## Vorschau Parlamentsgeschäfte

### Ständerat

#### 7. Juni 2021

- 18.079 VI. Für eine starke Pflege (Pflegeinitiative).
- 19.046 Bundesgesetz über die Krankenversicherung. Änderung (Massnahmen zur Kostendämpfung – Paket 1).
- 19.083 VI für ein Tier- und Menschenversuchsverbot.
- 21.3195 Po. Dittli Covid-19-Pandemie. Lessons learned für den Wissenschaftsstandort Schweiz.
- 21.3176 Mo. Planungssicherheit bei Medizinprodukten.
- 21.3228 Ip. Wie können die Grundsätze für Verschreibung, Abgabe und Anwendung gemäss Artikel 26 HMG bei elektronischen Rezepten eingehalten werden?

#### 9. Juni 2021

- 17.480 Pa. Iv. Gebühr für Bagatellfälle in der Spitalnotfallaufnahme.

## Sommersession 2021

### 14. Juni 2021

- 19.046 Bundesgesetz über die Krankenversicherung. Änderung (Massnahmen zur Kostendämpfung – Paket 1).
- 21.3294 Mo. Erstellen und Bewirtschaften von Medikationsplänen zur Erhöhung der Medikationsqualität und Patientensicherheit von polymorbiden Patientinnen und Patienten.

### Nationalrat

#### 8. Juni 2021

- Pa. Iv. Nantermod. Kostenbeteiligung. Möglichkeit eines Gesundheitssparkontos schaffen.

#### 9. Juni 2021

- 19.046. Bundesgesetz über die Krankenversicherung. Änderung (Massnahmen zur Kostendämpfung – Paket 1).

### 16. Juni 2021

- 20.3923 Mo. Besseres Datenmanagement im Gesundheitsbereich.
- 21.3003 Mo. Das Gesundheitssystem vorbereiten, um die gefährdetsten Personen zu schützen und überstürzte Massnahmen zu vermeiden.
- 21.3019 Mo. Die Versorgung mit Impfstoffen gegen das Coronavirus weltweit verbessern.
- 21.3021 Mo. WBK-N. Mehrwert für Forschung und Gesellschaft durch datenbasierte Ökosysteme im Gesundheitswesen.
- 21.3453 Mo. Wissenschaftliche Begleitung von Long-Covid-Fällen.
- 21.3454 Po. Auswirkungen von Long-Covid.